

Der Chinese des Schmerzes Entstehungskontext

Entstanden ist die Erzählung *Der Chinese des Schmerzes* in Salzburg – konzipiert neben anderen Projekten (darunter etwa *Die Wiederholung*) und geschrieben in der kurzen Zeitspanne von Anfang 1982 bis Mitte 1983. Peter Handke lebte zu dieser Zeit bereits das zweite Jahr zusammen mit seiner Tochter Amina in Salzburg, im Haus des befreundeten Ehepaars Hans und Gerheid Widrich auf der Richterhöhe, Mönchsberg 17a. Salzburg ist auch der Schauplatz der Erzählung. Das Buch erschien laut Auslieferungsnotiz des Verlags am 1. August 1983 mit einer Bleistiftzeichnung seiner Tochter Amina am Buchumschlag. Die Entstehungsgeschichte von der Konzeption in den Notizbüchern bis zum Erscheinen des Buches beschreibt der Forschungsbeitrag: »Aber wie näherte ich mich L.'s Geschichte.«

Forschungsbeitrag

Quelladresse: <http://handkeonline.onb.ac.at/node/934>

Stand: 04.05.2014 - 04:41